

# Nicht bloß ein Schlagwort

Die Vienna Insurance Group hat jetzt ihren ersten Nachhaltigkeitsbericht zur CSR-Strategie erstellt – zahlreiche Aktivitäten im Konzern.

••• Von Reinhard Krémer

WIEN. Die Bilanz für das Jahr 2017 war höchst erfreulich für die Vienna Insurance Group (VIG) und ihre Aktionäre (medianet berichtete).

Doch nicht nur mit wirtschaftlichen Kennzahlen will sich die VIG bei ihren Stakeholdern als verläSSLicher und stabiler Partner positionieren: „Nachhaltigkeit ist für uns kein modernes Schlagwort, sondern jahrzehntelang gelebte Praxis, denn wir denken in Generationen. Es bestimmt seit jeher unser Kerngeschäft, wirtschaftlich nachhaltig zu agieren und Leistungsversprechen langfristig orientiert jederzeit einlösen zu können. Diesen Anspruch verknüpfen wir in unserer erstmals veröffentlichten Nachhaltigkeitsstrategie mit sozialen und ökologischen Aspekten“, erklärt Elisabeth Stadler, Generaldirektorin der Vienna Insurance Group.

## Umfrage für CRS-Strategie

Die VIG hat dafür ihre wichtigsten Dialoggruppen – wie zum



© APA/Herbert Pfannhofer

Beispiel Großkunden, Investoren, Analysten, Vertriebspartner, Medien, Management und Mitarbeiter – befragt, welche Themen für sie im Rahmen von Nachhaltigkeit und Corporate Social Responsibility (CSR) die höchste Relevanz haben. Dar-

aus wurden die Schwerpunkte der Nachhaltigkeitsstrategie der VIG definiert und im dazugehörigen Bericht erfasst.

## Vielfalt ist alles

Einen Schwerpunkt bildet das Thema Vielfalt: „Wir haben

## Elisabeth Stadler

„Wir haben Vielfalt zu unserem Kernwert erklärt“, so die Generaldirektorin der Vienna Insurance Group.

Vielfalt zu unserem Kernwert erklärt. Ich sehe darin einen wesentlichen Wettbewerbsvorteil unserer Gruppe. Wir fördern und respektieren die unterschiedlichen kulturellen Hintergründe und individuellen Bedürfnisse in unseren 25 Märkten mit unseren rund 50 Konzerngesellschaften und profitieren gleichzeitig vom Wissenstransfer und der Ideenfülle. Beispiele im Nachhaltigkeitsbericht zeigen, wie Gesellschaften unsere neue Diversitätsstrategie unterstützen, auch in für uns geografisch weit östlich befindlichen Märkten“, sagt Elisabeth Stadler.

So hat sich die georgische Konzerngesellschaft GPI Holding bewusst an ältere, arbeitslose Jobsuchende als Vertriebsmitarbeiter gewandt. 600 überwiegend weibliche Außendienstmitarbeiter konnten in den letzten zwei Jahren eingestellt werden.



| Alle Kommunikationspartner auf einen Blick



Vorstandssprecher Kurt Molterer, CEO der Nürnberger Versicherung Österreich.

## Alle neu im Juni

Nürnberger Österreich ordnet Vorstandsbereiche.

SALZBURG. Hans-Ulrich Geck, Chefsyndikus der Nürnberger Gruppe und Vorstand der Nürnberger Pensionskasse AG sowie der Nürnberger Pensionsfonds AG, wird in den österreichischen Gesellschaften künftig die Bereiche Recht, Compliance, Kapitalanlagen und Mathematik verantworten. Für das Vertriebsressort konnte Erwin Mollnhuber gewonnen werden.

Das neu geschaffene Vorstandsressort „Operations“ wird von Heinz Steinbacher geleitet. Kurt Molterer wird als Vorstandsvorsitzender der Nürnberger Versicherung AG Österreich und Hauptbevollmächtigter der Garanta Versicherungs-AG Österreich weiterhin insbesondere die Bereiche IT, Personal, Rechnungswesen und Risikomanagement verantworten. (rk)